BEFRAGUNG: WAS GIBT ES IN PFLEGEEINRICHTUNGEN ZU ESSEN?

25. Januar 2021

Wie gelingt es Pflegeeinrichtungen, eine ausgewogene Ernährung anzubieten, die sich an den individuellen Bedarfen von Pflegebedürftigen orientiert? Ein Projekt der parikom gGmbH, des Paritätischen Sachsen und des Verbandes der Ersatzkassen (vdek) geht dieser Frage nach. In einem ersten Schritt sind vollstationäre Pflegeeinrichtungen aufgerufen, sich an einer kurzen Umfrage zu beteiligen.

„Noch ist relativ wenig darüber bekannt, wie vollstationäre Pflegeeinrichtungen eine ausgewogene Ernährung ihrer Bewohner*innen umsetzen. Mit unserem Projekt wollen wir mehr darüber erfahren, um den Trägern bei Bedarf praxisorientierte Hilfestellungen an die Hand zu geben“, erklärt Anja Schindhelm, Projektleiterin bei der parikom gGmbH. Im ersten Schritt des von den Ersatzkassen (TK, BARMER, DAK-Gesundheit, KKH, hkk und HEK) geförderten Projektes soll eine sachsenweite Online-Befragung der Heimleitungen vollstationärer Pflegeeinrichtungen nähere Erkenntnisse zur aktuellen Lage und zu möglichen Unterstützungsbedarfen liefern.

Online-Befragung bewusst kurzgehalten

„Da die Aufgabendichte in der Pflege hoch ist, haben wir die Befragung bewusst kurz gehalten. In nur zehn Minuten lassen sich all unsere Fragen zum einrichtungsbezogenen sowie zum bewohner*innenorientierten Verpflegungsmanagement und zur aktuellen Verpflegungspauschale beantworten“, betont die Projektleiterin und bittet die Einrichtungen, sich aktiv zu beteiligen.

Individuelle Unterstützung

Um die Datenlage zu präzisieren, werden darüber hinaus zehn vollstationäre Einrichtungen gesucht, in denen zusätzlich die Küchenleitungen und die Heimbeiräte befragt werden können. Diese Einrichtungen erhalten dann eine einrichtungsspezifische Auswertung der Daten. Werden Bedarfe deutlich, können sie eine Beratung und Begleitung durch die Projektleiterin wahrnehmen. „Ziel unseres Projektes ist es, die Ernährungskompetenz der Einrichtungen zu stärken. Damit jedoch nicht nur einige wenige Einrichtungen vom erlangten Wissen profitieren, soll einen Arbeitshilfe gute Beispiele vorstellen und praktische Tipps anbieten“, so Anja Schindhelm.

Bis 15. März 2021 an der Online-Befragung teilnehmen

Bis zum 15. März 2021 können alle sächsischen vollstationären Pflegeeinrichtungen an der Befragung teilnehmen. Dafür ist lediglich ein internetfähiges Endgerät (Computer, Tablet, Smartphone) nötig. Die Beantwortung der Fragen dauert etwa zehn Minuten.

Machen Sie jetzt mit. Die Umfrage finden Sie unter dem folgenden Link:
https://eu.questionpro.com/t/AB3uoLzZB3u7dc

Kontakt:

Anja Schindhelm (Projektleiterin ‚Ist-Stand-Erhebung zur Umsetzung ausgewogener Ernährung in der vollstationären Pflege in Sachsen‘)

Tel.: 0351/ 828 71 451
E-Mail: anja.schindhelm(at)parikom.de

Nähere Informationen zum Projekt lesen Sie auf der Website der parikom gGmbH: www.parikom.de

© 2025 Paritätischer Wohlfahrtsverband Landesverband Sachsen